

492462-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Lichtenfels – Breitbandausbau FTTB
Glasfasernetz – Objektplanung Ingenieurbauwerke
OJ S 159/2024 16/08/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Lichtenfels, vertreten durch den 1. Bürgermeister Hr. Andreas Hügerich

E-Mail: bauamt@lichtenfels.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Lichtenfels – Breitbandausbau FTTB Glasfasernetz – Objektplanung Ingenieurbauwerke
Beschreibung: Die Stadt Lichtenfels plant den Breitbandausbau eines FTTB-Glasfasernetzes in Lichtenfels. • Die Durchführung soll im Betreibermodell nach BayGiBitR erfolgen, wobei diebaulichen Maßnahmen (Tiefbau mit Leitungs-bau) in Verantwortung der Stadt Lichtenfelserfolgen. • Grundlage für die Bearbeitung sind der FTTB-Masterplan und das geförderte Erschließungsgebiet. • Der Umfang der ausgeschriebenen Leistung beinhaltet u.a. folgende Teilleistungen: Planungsprozess | Beschaffungsprozess | Bauleitung / -überwachung | Dokumentation | Projektabschlussbesprechung | Projektorganisation / Kommunikation • Die vorläufig geschätzten Gesamtkosten werden mit ca. 4,9 Mio. € netto angenommen (ohne Planungskosten). • Es handelt sich um eine nach dem Bay. Förderprogramm BayGiBit geförderte Maßnahme. • Ein Kooperationsvertrag mit der Deutschen Telekom GmbH liegt bereits vor. • Kennzahlen: ca. 660 Anschlüsse | Trassenlänge öffentlicher Grund: ca. 16 km | Trassenlänge privater Grund: ca. 10 km • Terminvorschau: Start umgehend nach Abschlussverfahren / nach Beauftragung | Planungsprozess 2024 | Ausschreibung / Vergabe Bauleistungen 15.10.2024 bis 30.11.2024 (wg. Förderung) | Bauausführung ab 2025 in Abschnitten

Kennung des Verfahrens: b4ecccb6-4084-4659-891a-14be4173858b

Vorherige Bekanntmachung: 458405-2024

Interne Kennung: 2024_07_29_FTTB

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Lichtenfels

Land, Gliederung (NUTS): Lichtenfels (DE24C)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: a) Die Beauftragung der ausgeschriebenen Leistung erfolgt im Rahmen eines EU-weiten offenen Verfahrens gem. den Vorschriften des 4. Teils des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) und der Vergabeverordnung (VgV). • b) Die Vergabeunterlagen sind einsehbar und stehen zum kostenlosen Download unter der gewählten Vergabepattform des AG zur Verfügung. • c) Enthalten die Teilnahmeunterlagen nach Auffassung des Bewerbers Unklarheiten, Unvollständigkeiten oder Fehler, so hat er unverzüglich die Vergabestelle vor dem Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge in Textform darauf hinzuweisen. • d) Die Bewerbungsunterlagen sind nach der in den Eignungskriterien unter 5.1.9 vorgegebenen Reihenfolge und Nummerierung zu gliedern. Zur Bewertung ist eine schriftliche Aussage zu jedem Unterpunkt notwendig. (Siehe auch Vergabeunterlagen – Anlage 02: Wertungsmatrix Stufe 1) • e) Gesonderte Formulare (z. B. Teilnahmeanträge) werden nicht ausgegeben bzw. sind nicht erforderlich. • f) Der Bewerber kann nicht darauf vertrauen, dass er von der Vergabestelle aufgefordert wird, fehlende Unterlagen nachzureichen. Die Nachforderung von Unterlagen gem. § 56 VgV liegt im Ermessen des AG. Die Aufklärung zu einzelnen Inhalten der Bewerbung behält sich die Vergabestelle vor. • g) Werden mehr Referenzen als gefordert eingereicht, erfolgt eine beliebige Auswahl durch die Vergabestelle. Die Bewerber werden hiermit ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Auswahl nicht danach erfolgt, dass eine höchstmögliche Punktzahl erzielt wird. • h) Angebote können bis zum Ablauf der gesetzten Frist (Angebotsfrist) berichtigt, geändert oder zurückgenommen werden. Die Berichtigung, Änderung oder Rücknahme müssen zweifelsfrei sein und der zur Abgabe vorgeschriebenen Form entsprechen. • i) Der öffentliche Auftraggeber darf von Bewerbern nur Aufklärung über den Bewerbungsinhalt verlangen. Angaben, die mit dem Teilnahmeantrag vorliegen, dürfen aufgeklärt werden, wenn Zweifel am Inhalt besteht, der durch Auslegung nicht eindeutig ausgeräumt werden kann. Die Nachforderung von gänzlich fehlenden Inhaltsangaben ist nicht zulässig. Die Entscheidung zur Aufklärung von einzelnen Inhalten der Bewerbung behält sich die Vergabestelle vor. • j) Der Auftraggeber wird dem Bieter, dessen Angebot nach der Bewertungsmatrix als wirtschaftlichstes ermittelt wurde, den Zuschlag erteilen. • k) Datenschutzhinweis: Gem. DSGVO Art. 6 Abs. 1 b werden im Rahmen des Vergabeverfahrens zur Verfügung gestellte, auch Personenbezogene Informationen und Daten erfasst, organisiert, gespeichert, verwendet und gelöscht. Auftraggeber, Verfahrensbetreuer und weitere beteiligte Behörden verwenden diese Daten ausschließlich für dieses Verfahren und geben diese nicht an Dritte weiter. Nach Abschluss des Vergabeverfahrens, des Förder- und Rechnungsprüfungsverfahrens und nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist werden die Daten gelöscht. Weitere Auskünfte zum Datenschutz sind unter dem Link <https://www.lichtenfels.de/datenschutz> einsehbar.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Die Ausschlusskriterien sind unter Punkt 5.1.9 der Bekanntmachung (Kriterium 1. Eignung zur Berufsausübung) genannt. Es gelten zusätzlich die gesetzlichen Ausschlusskriterien nach §§ 123 bis 126 GWB.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Lichtenfels – Breitbandausbau FTTB Glasfasernetz – Objektplanung Ingenieurbauwerke
Beschreibung: Verfahrensgegenstand ist die Objektplanung Ingenieurbauwerke, nach HOAI 2021 Teil 3, Abschn. 3, §§ 41 ff. für den Glasfaserausbau (Kabelbau nach Gruppe 4) ●
Beauftragung der Grundleistungen der Leistungsphasen 5 – 9 | stufenweise Beauftragung - vorerst nur Stufe 1 mit LPH 5 – 7 | einschl. zugehöriger Besonderer Leistungen | Stufe 2 mit LPH 8 – 9 ●
Besondere Leistungen: Beraten des AG und Zuarbeit zum Verwendungsnachweis (Stufe 2) – BayGiBitR | Örtliche Bauüberwachung | IST-Aufnahme und Bewertung der vorhandenen FTTB-Infrastruktur | Vertiefte Trassenplanung und Wegerechtsicherung mit Wegebaulastträger | Unterstützung bei Anwohnergesprächen (geschätzter Aufwand 150 h) und Teilnahme an Bürgerversammlungen (geschätzter Aufwand 10 h) | Aufnahme sämtlicher Baumaßnahmen im DGPS-Verfahren und als Bilddokumentation (Leitungsverlauf Längstrasse, neuralgische Punkte, Hausabzweige, Grundstücksübergang, Hausübergabepunkt, Abzweigmuffen, Schachtverteiler, Netzverteiler) Gem. GIS-Nebenbestimmung des Bundes // Datenformat im Standard ESRI Shape zur Weiterverarbeitung in marktgängigen Geoinformationssystemen (GIS) // zusätzlich im Allgemeinen Datenformat .pdf | Farbcodelisten (auch im Datenformat .pdf) | Einarbeitung, Überprüfung und Bewertung der vorliegenden Planung ●
Es wurden bereits Planungsleistungen nach HOAI Objektplanung Ingenieurbauwerke vgl. LPH 1 – 3 (Masterplanung + förderantragsorientierte Entwurfsplanung) erbracht. Die vorliegende Masterplanung sowie das geförderte Erschließungsgebiet sind Grundlage für die weitere Bearbeitung. Der Auftraggeber geht davon aus, dass die LPH 1 – 3 vollständig abgeschlossen sind. Darin enthalten die zuwendungsbescheid orientierte Planung. Aus Sicht des AG ist damit die LPH 4 ebenfalls abgeschlossen. ● Die Zielfindungsphase nach BGB ist aus Sicht des AG abgeschlossen. ● Die Beauftragung ist entsprechend der Bereitstellung der Finanz- und Fördermittel beabsichtigt. Ein Rechtsanspruch auf die Beauftragung, sowie die Beauftragung mit weiteren Stufen oder Besonderen Leistungen, besteht nicht. ● Die wesentlichen Informationen können den Vergabeunterlagen entnommen werden. ● Hinweis: Mit Inkrafttreten der neuen Fassung der HOAI 2021 zum 01.01.2021 ist die Bindung an Mindest- und Höchstsätze aufgehoben. Die Honorartafeln der HOAI 2021 weisen Orientierungswerte aus. Das Honorar richtet sich nach der Vereinbarung, die die Vertragsparteien in Textform treffen. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass gemäß § 7 HOAI ein höheres oder niedrigeres Honorar als die in den Honorartafeln der HOAI festgelegten Orientierungswerte vereinbart werden kann. Sofern keine Vereinbarung getroffen wurde, gilt für die Grundleistungen der jeweilige Basishonorarsatz als vereinbart.
Interne Kennung: 2024_07_29_FTTB

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die angegebene Laufzeit ist geschätzt für den Zeitraum der Leistungsphasen 5-8 nach HOAI und ist abhängig von der späteren tatsächlichen Leistungserbringung und baulichen Umsetzung. Die Laufzeit beinhaltet nicht die Dauer für den Anspruch auf Mängelbeseitigung nach § 13 VOB/B.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Lichtenfels

Land, Gliederung (NUTS): Lichtenfels (DE24C)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 1 100 Tage

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# Besonders geeignet fürFreiberufler

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: 1. Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums:) fristgerechter Eingang der Bewerbung über die vorgegebeneVergabeplattform des Auftraggebers § 53 VgV (Ausschlusskriterium), • b) Wurde dieBewerbung digital auf der vorgegebenen Vergabeplattform entsprechend den gefordertenMitteln (VgV §10) eingereicht? (Ausschlusskriterium) • c) Erklärung, dass Ausschlussgründenach § 123 und § 124 GWB nicht vorliegen, oder Einheitliche europäische Eigenerklärung(EEE) nach § 50 VgV (Ausschlusskriterium), weitere Informationen finden Sie [unter:https://eee.evergabe-online.de/](https://eee.evergabe-online.de/) • d) Nachweis der Berufszulassung des Bewerbers nach § 44VgV und § 75 VgV, • e) Nachweis der Unterschriftsberechtigung bei juristischen Personennach § 43 VgV, • f) Erklärung, dass kein Interessenkonflikt nach § 6 VgV besteht, • g)Erklärung, dass kein Bezug zu Personen, Organisationen oder Einrichtungen, denen dieAuftragsvergabe nach Art. 1 Nr. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 vom 08.04.2022 (neuerArt, 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014) verboten ist, vorliegt. • h) Abgabe eines FirmenoderBüroprofils mit Angabe zur Gründung, Gesellschaftsform, Eigentümer und evtl. Tochtergesellschaften und Standorten, Handelsregistrauszug mit Aussage, ob dasUnternehmen ein KMU ist. • i) Will sich ein Bewerber (auch als Mitglied einerBewerbergemeinschaft) auf die Leistungsfähigkeit Dritter (Nachunternehmer oder FreieMitarbeiter) berufen § 36 / 46 VgV, so ist jeweils gesondert durch diese nachzuweisen: i. 1)Verpflichtungserklärung zur Eignungsleihe § 47 VgV, | i.2) Angabe welche Teile des Auftragsals Unterauftrag bearbeitet werden VgV § 46 (3) Nr. 10, | i.3) Erklärung zu / Erbringung derNachweise der Unterpunkten c) bis i) | i.4) Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellenLeistungsfähigkeit nach 2.) • j) Bei Bieter- oder Bewerbergemeinschaften nach § 43 /53 VgV)sind je Mitglied anzugeben: j.1) Namen der Partner mit Firmen- oder Büroprofil, | j.2) Erklärungzur Rechtsform, | j.3) Angabe der vollständigen Unternehmensbezeichnung durch jedesMitglied, | j.4) Benennung eines bevollmächtigten Vertreters, | j.5) Erklärung dergesamtschuldnerischen Haftung durch jedes Mitglied, | j.6) Organigramm zurLeistungserbringung, | j.7) Erklärung zu / Erbringung der Nachweise der Unterpunkte c) bis i)durch jedes Mitglied, | j.8) Nachweis der wirtschaftl. und finanziellen Leistungsfähigkeit nach2.) durch jedes Mitglied.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Der Bewerber muss zum Zeitpunkt der Bewerbung eineBerufshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Versicherer nachweisen,

deren Deckungssumme für Personenschäden mindestens 1.500.000 EUR für sonstige und Sachschäden mindestens 1.500.000 EUR beträgt. Es sind mind. 2 Schadensfälle je Jahrabzudecken (2-fache Maximierung im Versicherungsjahr). Eine projektbezogene Aufstockung im Auftragsfall kann akzeptiert werden, eine Bestätigung ist schriftlich vorzulegen / zu erklären. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall parallel zueinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind. • b) Erklärung über den jährlichen Umsatz des Bewerbers in € brutto für die ausgeschriebene Dienstleistung (hier: Objektplanung Ingenieurbauwerke) der letzten 3 Geschäftsjahre. Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 3.a. Personelle Qualifikation / Berufliche

Leistungsfähigkeit: 1. Angabe der Zahl der Beschäftigten des Bewerbers im jährlichen Mittel

der letzten drei Jahre für die ausgeschriebene Dienstleistung (hier: Objektplanung

Ingenieurbauwerke): a) Führungskräfte (einschl. Projektleiter/innen) | b) sonst. fest angestellte

Beschäftigte (ohne Führungskräfte, ohne Auszubildende) • 2. Angaben zum vorgesehenen

Projektteam: a) Name, berufliche Qualifikation und geplante Zuständigkeit im Auftragsfall /

Organigramm | b) Darstellung der grundsätzlichen Verfügbarkeit des vorgestellten

Projektteams während der Planungs- und Ausführungsphase (Kapazitäten), speziell zur

Präsenz vor Ort während der gesamten Bauphase. | c) Zusammenarbeit / Kommunikation mit

Auftraggeber, Nutzer und Darstellung der Koordination der weiteren projektbeteiligten Planer

und Ingenieure. • 3. im Auftragsfall verantwortliche Projektleitung: a) Angabe von Name,

Qualifikation und Berufserfahrung | b) Nachweis / Beschreibung von mind. 2 persönlichen

Referenzen • 4. im Auftragsfall verantwortliche Objektüberwachung: a) Angabe von Name,

Qualifikation und Berufserfahrung | b) Nachweis / Beschreibung von mind. 2 persönlichen

Referenzen ••• 3.b. Referenzobjekte / Technische Leistungsfähigkeit: Angabe / Beschreibung

selbst erbrachter Leistungen bei insg. zwei Referenzen die mit der Komplexität der

Planungsanforderungen der Bauaufgabe Objektplanung Ingenieurbauwerke, Kabelbau

(Glasfaserausbau mit Hausanschluss) vergleichbar sind. • je Referenz sind anzugeben:

Projektname / kurze Projektbeschreibung in Wort / Bild | Erläuterung über die Vergleichbarkeit

der Komplexität der Planungsanforderung der Referenz mit der Aufgabenstellung | Angabe

Zeitpunkt der Inbetriebnahme / Nutzungsaufnahme (siehe geforderte Mindeststandards) |

Angabe Bauherr (Anschrift, Name, Telefonnummer Ansprechpartner), | Angabe der

Projektgröße / Anzahl Hausanschlüsse | Angabe der selbst erbrachten Leistungen (LPH nach

HOAI) insb. bei noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben mit Angabe des aktuellen

Leistungsstandes entspr. den LPH der HOAI, bei Projekten in ARGE oder mit/als NU Angabe

der selbst erbrachten Teilleistungen entspr. den LPH nach HOAI ••• 3.c. Besondere

technische Leistungsfähigkeit: Nennung und Beschreibung der besonderen technischen

Fähigkeiten bei je 1 Referenz vergleichbarer Komplexität der Planungsanforderung zur

Bauaufgabe zum Nachweis folgender Besonderen Qualifikationen / Erfahrungen: 1. Erfahrung

in örtlicher Bauüberwachung beim Glasfaserausbau | 2. Erfahrung in der Bauvermessung

(DGPS-Verfahren) | 3. Erfahrung in der Kommunikation mit Anwohnern (Gespräche,

Bürgerversammlungen, etc.) | 4. Kenntnisse und Erfahrungen bei vgl. Förderverfahren

(BayGiBit) | 5. Erfahrung in der Zusammenarbeit mit öffentlichen Auftraggebern • Bei 3.c.)

kann eine Referenz ein od. auch mehrere der geforderten Referenzkriterien erfüllen, die o.g.

Angaben sind dann gesondert für das jeweils zutreffende Kriterium anzugeben. ••• 3.d.

Besonderheiten und erwartete Schwierigkeiten: Darstellung, wie die eigenen Erfahrungen und

Kenntnisse bezogen auf die Bauaufgabengesetz werden können. Darstellung bekannter Besonderheiten und erwarteter Schwierigkeiten bei einem FTTB-Glasfaserausbau in Lichtenfels einschl. wirtschaftlicher und technisch einwandfreier Lösung. ●●● Geforderte Mindeststandards zu 3.: Qualifikation der Projektleitung muss mind. Studium mit Abschluss Dipl.-Ing. Ingenieur oder vgl. sein. ● Gewertet werden Referenzen für 3.a), 3.b) und 3.c) nur wenn die Inbetriebnahme ab / nachdem 01.01.2014 erfolgte. ● Beide Referenzen zu 3.b) müssen vergleichbar Leitungsbau /Kabelbau (Glasfaserausbau mit Hausanschluss) sein ● Die selbst erbrachten Leistungen der beiden Referenzen zu 3.b) müssen vergleichbar der Objektplanung Ingenieurbauwerke (HOAI 2021, Teil 3, Abschnitt 3, §§ 41 ff., Gruppe 4 nach Anlage 12) ● Die Vergleichbarkeit der Referenzen für 3.b) und 3.c) hinsichtlich Schwierigkeit, Größe und Umfang ist vom Bewerber zu belegen (Textbeschreibung/ Bilder). Die bloße Benennung einer Projektbezeichnung ohne nähere Aussage ist nicht ausreichend. ● Laufende Bauvorhaben werden für die Leistungsphasen nach HOAI gewertet, die bereits vollständig abgeschlossen wurden. Nichtvollständig erbrachte LPH werden im Verhältnis des v.H.-Satzes nach HOAI je LPH zur Gesamtpunktzahl (hier: LPH 1 – 8 = 10 Punkte) in Abzug gebracht. ● Bauabschnitte einer Gesamtmaßnahme werden als Einzelmaßnahme gewertet, wenn sie gesondert abgerechnet werden. Die geforderten Angaben dürfen dann nur diesen Bauabschnitt erfassen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Eignungskriterien und qualitative Leistungsfähigkeiten

Beschreibung: siehe Eignungskriterien unter 5.1.9 Punkt 1 + 2 + 3.a ● Gewichtung (Punkte, genau): 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Fachkunde und Projekteinschätzung

Beschreibung: siehe Eignungskriterien unter 5.1.9 Punkt 3.b + 3.c + 3.d ● Gewichtung (Punkte, genau): 80

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Darstellung der Projektorganisation zur Sicherstellung der Qualität, Kosten und Termine

Beschreibung: siehe Eignungskriterien unter 5.1.9 Punkt 4 ● Gewichtung (Punkte, genau): 80

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Honorarangebot (Vergütung)

Beschreibung: Gewichtung (Punkte, genau): 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFFormsBekVuUrl?z_param=299378

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://staatsanzeiger-eservices.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 06/09/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Bewerber kann nicht darauf vertrauen, dass er von der Vergabestelle aufgefordert wird, fehlende Unterlagen nachzureichen. Die Nachforderung von Unterlagen gem. § 56 VgV liegt im Ermessen des Auftraggebers. Die Aufklärung zu einzelnen Inhalten der Bewerbung behält sich die Vergabestelle vor. • Der öffentliche Auftraggeber darf von Bewerbern nur Aufklärung über den Bewerbungsinhalt verlangen. Angaben, die mit der Bewerbung vorliegen, dürfen aufgeklärt werden, wenn Zweifel am Inhalt besteht, der durch Auslegung nicht eindeutig ausgeräumt werden kann. Die Nachforderung von gänzlich fehlenden Inhaltsangaben ist nicht zulässig. Die Entscheidung zur Aufklärung von einzelnen Inhalten der Bewerbung behält sich die Vergabestelle vor.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist nach GWB § 160 (3) unzulässig, sofern: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß

gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat • 2. Verstöße

gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens, bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur

Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, • 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, • 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers,

einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Lichtenfels, vertreten durch den 1. Bürgermeister Hr. Andreas Hügerich

Organisation, die Angebote bearbeitet: Stadt Lichtenfels, vertreten durch den 1. Bürgermeister Hr. Andreas Hügerich - GK Projektmanagement

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Lichtenfels, vertreten durch den 1. Bürgermeister Hr. Andreas Hügerich

Registrierungsnummer: 09478 139 – 129 382 0514 651 219 962 15 – 32

Postanschrift: Marktplatz 1 u. 5

Stadt: Lichtenfels

Postleitzahl: 96215

Land, Gliederung (NUTS): Lichtenfels (DE24C)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Stadtbauamt, Herr Gerhard Pülz

E-Mail: bauamt@lichtenfels.de

Telefon: +49 9571795165

Internetadresse: <https://www.lichtenfels.de/>

Profil des Erwerbers: <https://www.lichtenfels.de/>

Sonstige Kontaktpersonen:

Offizielle Bezeichnung: GK Projektmanagement

Abteilung: Verfahrensbetreuung

Postanschrift: Bismarckstraße 17

Stadt: Kitzingen

Postleitzahl: 97318

Land, Gliederung (NUTS): Kitzingen (DE268)

Land: Deutschland

E-Mail: info@gk-projektmanagement.de

Telefon: +49 93212672930

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern

Registrierungsnummer: 09-0358002-61

Postanschrift: Promenade 27

Stadt: Ansbach

Postleitzahl: 91522

Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: +49 981531277

Internetadresse: <https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/service/vergabekammer/index.html>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 453da21b-35c6-4f11-bd05-c320d6a06eeb - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/08/2024 16:31:07 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 492462-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 159/2024
Datum der Veröffentlichung: 16/08/2024